



Protokoll

der Gemeindeversammlung von

Donnerstag, 8. Juni 2023

Mehrzweckhalle Port

Beginn:	20.00 Uhr
Ende:	21.10 Uhr
Vorsitz:	Gemeindepräsident Beat Mühlethaler
Beisitzer:	Gemeinderäte: Daniel Clénin, Simon Loosli, Umberto Monza, Roland Knuchel, Marcel Pfahrer
Protokoll:	Christian Luder, Gemeindeverwalter (nicht stimmberechtigt)
Stimmberechtigte:	2'670 davon anwesend 79 (entspricht 2,95 %)
Gäste:	Delegation Holysov 4 Personen 12 nicht stimmberechtigte Gäste (u.A. Mitarbeitende der Einwohnergemeinde Port)
Medienschaffende:	Bieler Tagblatt, Frau Flückiger
Entschuldigungen:	Pierre-André Schenkel, Roland Zurlinden, René Cardinaux, Anne-Marie Cardinaux, Kurt Sutter, Christoph Senti, Andreas Tüscher
Imbiss danach:	Offeriert von der Gemeinde, serviert durch Metzgerei Winkelmann Port
Publikation:	Nidauer Anzeiger Nr. 17 von Donnerstag, 04.05.2023 Nidauer Anzeiger Nr. 18 von Donnerstag, 11.05.2023
Botschaft:	Verteilt am 25. Und 26. Mai 2023 in alle Haushaltungen

* * *

Der Gemeindepräsident, B. Mühlethaler, begrüsst alle Anwesenden, speziell die Delegation aus der Partnergemeinde Holysov in Tschechien. Er übergibt dem 2. Bürgermeister, Herrn Libor Schröpfer, das Mikrofon für ein Grusswort.

In seiner Grussrede bezieht sich L. Schröpfer auf die seit 1999 bestehende Partnerschaft zwischen den Gemeinden Holysov und Port. In dieser langen Zeit, mehr als ein Drittel seines Lebens, sind freundschaftliche Beziehungen entstanden, die auch gelebt werden. Er schätzt den jährlich stattfindenden politischen Austausch aber auch den kulturellen und kulinarischen Teil dieser Begegnungen. Am Schluss seiner Rede zitiert er: «*Wäre ich ein amerikanischer Präsident, würde ich sagen: Ich bin ein Porter*». Dafür und für sein Grusswort erntet er Applaus.

Der Präsident bittet alle nicht stimmberechtigten Personen, am Gästetisch Platz zu nehmen. Ebenfalls nicht stimmberechtigt ist der Gemeindeverwalter, Christian Luder. Der Präsident fragt nach, ob das Stimmrecht weiterer Personen bestritten wird. Dies ist nicht der Fall.

B. Mühlethaler verweist auf das Informationsgesetz und bittet Personen, welche keine Wortaufzeichnung wünschen sich zu melden, bzw. dies während der Versammlung zu erwähnen. Die Anwesenden sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

Weiter verweist er auf die Botschaft, welche jeder Haushaltung am 25. und 26. Mai 2023 zugestellt wurde und erklärt den Ablauf der Versammlung. Zudem erwähnt er die Rügepflicht (Art. 49 a GG) und die Beschwerdemöglichkeit (Art. 63 und 67a VRPG).

Als Stimmzähler werden auf Vorschlag des Präsidenten gewählt: Sie zählen folgende anwesende stimmberechtigte Personen:

Dario Roth	36
Peter Zaugg	43
Total	79

Total anwesend 79 stimmberechtigte Personen (2,95 %).

Folgende **Traktandenliste** wurde im Amtsanzeiger vom 4.und 11. Mai 2023 publiziert.

Traktanden

08.121 Verwaltungsrechnung
Jahresrechnung 2022; BD GV; Jahresrechnung 2022; Genehmigung

04.1500 Werkhof
07.500 Feuerwehr
08.401 Gemeindeliegenschaften
Projekt "Werkhof / Feuerwehrmagazin / Sammelstelle"
Neuer Werkhof Port, Neubau Feuerwehrmagazin und Sammelstelle; BD
GV; Kreditabrechnung; Kenntnisnahme GV

01.300 Gemeindeversammlung
Orientierungen

01.300 Gemeindeversammlung
Verschiedenes

Ausgangslage

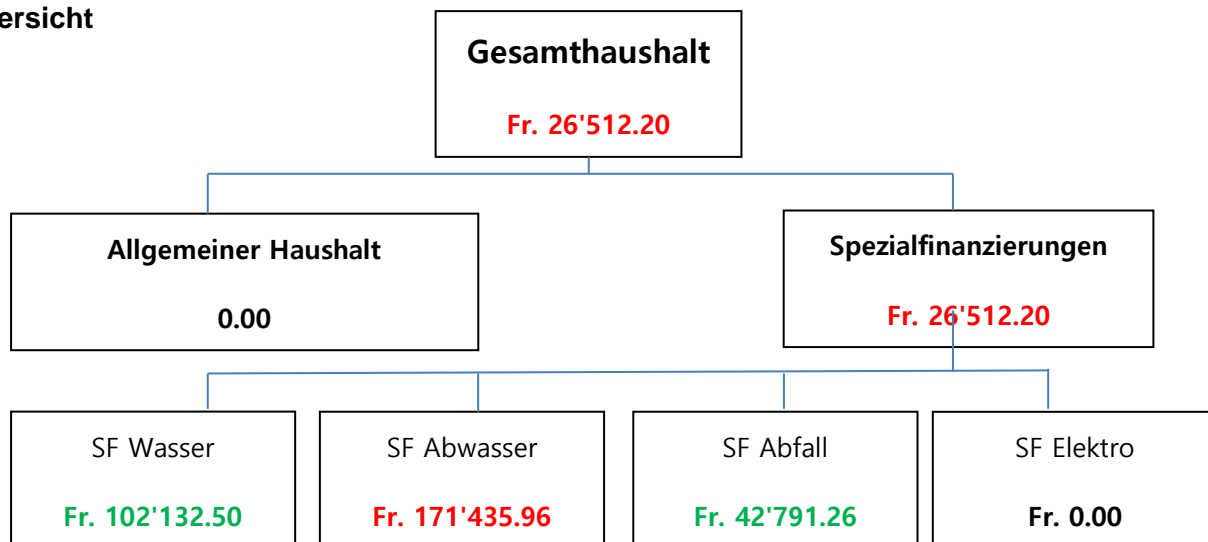
Der Finanzvorsteher, Marcel Pfaher, präsentiert die Jahresrechnung 2022, welche nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG; BSG-Nr. 170.11) erstellt wurde.

Das Budget 2024 sieht im Bereich der Steueranlagen und Gebühren keine Änderungen vor und basiert auf folgenden Grundlagen:

Steueranlage		1.69
Liegenschaftssteuer		1 ‰
Abwasser Grundgebühr pro Loading Unit	Fr.	2.--
Regenweasser pro 50m2 entwässerter Fläche	Fr.	20.--
Abfall, Grundgebühr pro Person	Fr.	45.--
Wasser, Grundgebühr pro Loading Unit	Fr.	5.50
Hundetaxe pro Tier	Fr.	100.--

Erfolgsrechnung

Übersicht



Ergebnis Gesamthaushalt

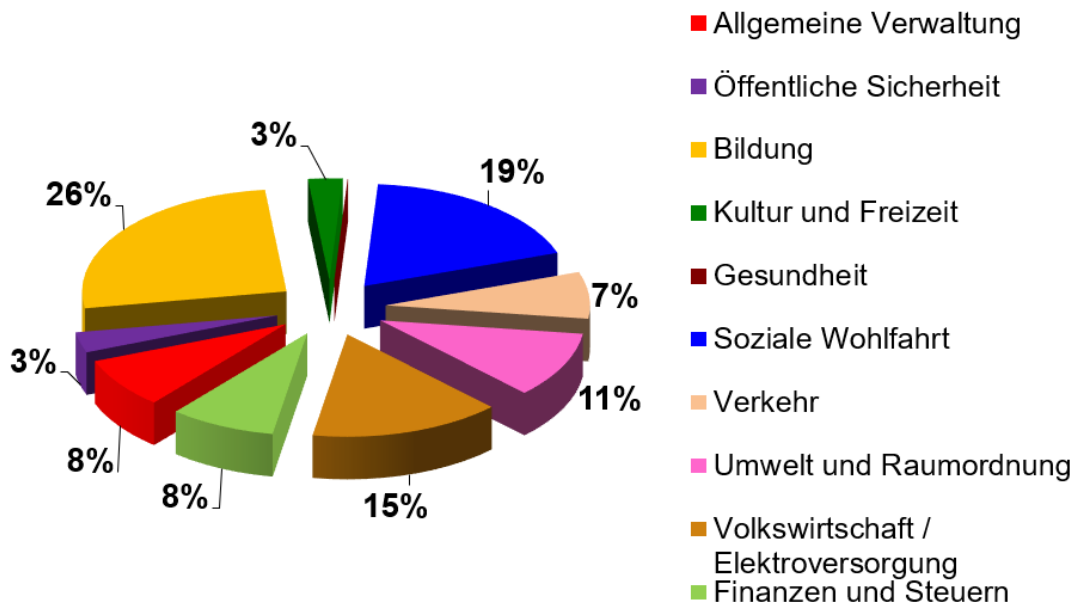
Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 26'512.20 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von Fr. 836'235.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit Fr. 809'722.80.

Ergebnis allgemeiner Haushalt

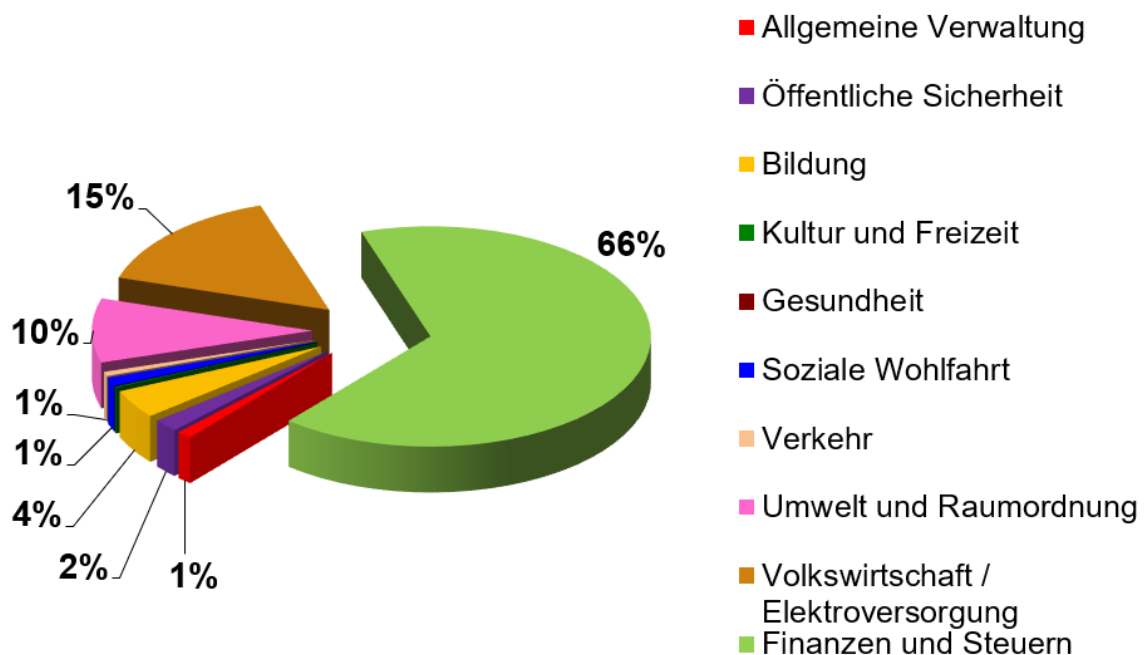
Im allgemeinen Haushalt wird eine ausgeglichene Rechnung ausgewiesen. Der Ertragsüberschuss von Fr. 110'736.96 wurde gemäss Art. 84/85 Gemeindeverordnung in die finanzielle Reserve eingelegt. Dies weil die Nettoinvestitionen des Steuerhaushaltes (Fr. 3'595'006.--) höher sind als die Abschreibungen (Fr. 1'776'696.--).

Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 824'720.--. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit Fr. 935'436.--.

Gesamtausgaben Fr. 19'248'315.--



Gesamteinnahmen Fr. 19'248'315.--



Weiter erläutert der Finanzvorsteher die Ergebnisse der einzelnen Funktionen wie folgt:

0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'540'319.91	216'378.20	1'515'520.--	244'150.--	1'457'003.85	185'204.42
1'323'941.71		1'271'370.--		1'271'799.43	

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt 4.14 % oder Fr. 52'572.-- über dem Budget. Mehraufwand entstand einerseits bei den Lohnkosten sowie die Einrichtung eines zusätzlichen Arbeitsplatzes für den zusätzlichen Mitarbeiter auf der Bauverwaltung. Zudem wurde für Archivzwecke ein weiterer feuerhemmende Aktenschrank gekauft und das Gemeindehaus wurde mit einem Rauchwarnsystem ausgerüstet.

1 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
622'340.78	360'743.62	654'200	244'000	534'935.49	226'961.34
261'597.16		410'200		307'974.15	

Besserstellung gemäss Budget um Fr. 148'602.--.

(+ = **Besserstellung** / - = **Schlechterstellung**)

Mehreinnahmen von Gebühren (insb. Bauwesen)	Fr.	20'900.--
Minderaufwand für Abschreibungen Feuerwehrmagazin	Fr.	46'600.--
Verbuchung der int. Miete für das Feuerwehrmagazin	Fr.	63'819.--
Minderausgaben Bereich Feuerwehr (Entschädigungen/Ausbildung)	Fr.	21'400.--
Mehrausgaben Feuerwehrosold (Einsatzbeding)	Fr.	13'000.--
Minderausgaben Unterhalt Schützenhaus	Fr.	7'800.--
Total:	Fr.	147'500.--

2 Bildung

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4'997'700.51	810'015.40	4'911'375.--	678'820.--	4'563'740.46	697'507.10
4'187'685.11		4'232'555.--		3'866'233.36	

Der Nettoaufwand der Rechnung liegt Fr. 44'870 oder 1.06 % unter dem budgetierten Betrag. Verschiebungen ergaben sich wie folgt:

(+ = **Besserstellung** / - = **Schlechterstellung**)

2110 Kindergarten	Fr.	52'200.--
2120 Primarstufe	Fr.	75'800.--
2130 Sekundarstufe	Fr.	219'700.--
2170 Schulliegenschaften	Fr.	38'800.--
2180 Tagesbetreuung	Fr.	54'900.--
2197 Schulsozialarbeit	Fr.	41'500.--
Total	Fr.	43'500.--

3 Kultur und Freizeit

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
525'707.66	26'901.40	556'640.--	27'600.--	464'659.54	18'240.85
498'806.26		529'040.--		446'418.69	

Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt ca. Fr. 30'200.--. Davon betragen ca. Fr. 12'300.-- Ausgaben für kulturelle Anlässe (z.B. ausgefallene Jungbürgerfeier) und Fr. 22'200.-- den Betrieb der Mehrzweckhalle (Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie Gebäude-Unterhaltskosten).

4 Gesundheit

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6'739.50		6'000.--		6'127.30	
6'739.50		6'000.--		6'127.30	

Es handelt sich um den Aufwand für die schulärztliche und schulzahnärztliche Pflege.

5 Soziale Sicherheit

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'587'029.80	234'514.38	3'691'535.--	175'200.--	3'331'807.50	150'396.16
3'352'515.42		3'516'335.--		3'181'411.34	

Der Nettoaufwand liegt Fr. 163'800.-- unter dem Budget. Die Besserstellung gegenüber dem Budget setzt sich wie folgt zusammen.

(+ = **Besserstellung** / - = **Schlechterstellung**)

Betreuungsgutscheine	Fr.	11'000.--
Lastenausgleich EL und Familienzulage	Fr.	37'000.--
Kinder- und Jugendarbeit Nidau	Fr.	5'500.--
Sozialdienste Nidau	Fr.	2'500.--
Lastenausgleich Sozialhilfe	Fr.	127'300.--
Total	Fr.	161'300.--

6 Verkehr

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'422'033.50	125'642.85	1'401'315.--	113'000.--	1'389'464.64	151'691.25
1'296'390.65		1'288'315.--		1'237'773.39	

Mit einem Mehraufwand von Fr. 8'075.-- entspricht der Nettoaufwand dieser Funktion insgesamt dem Budget, auch wenn es bei einzelnen Positionen zu Abweichungen kam.

(+ = **Besserstellung** / - = **Schlechterstellung**)

Lastenausgleich ÖV gem. Abrechnung Kanton	Fr.	34'100.--
Energie Strassenbeleuchtung	Fr.	5'050.--
Signale und Markierungen	Fr.	7'800.--
Honorare für externe Berater	Fr.	7'100.--
Unterhalt öffentliche Anlagen	Fr.	8'600.--
Interne Verrechnung von Mieten (z.L. Elektroversorgung)	Fr.	10'900.--
Abschreibung von immat. Anlagen und Mobilien	Fr.	35'100.--
Unterhalt Gemeindestrassen	Fr.	50'100.--

Total
7 Umwelt und Raumordnung

Fr. 11'650.--

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2022	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'006'948.24	1'812'717.--	2'180'640.--	1'962'670.--	2'236'030.92	2'043'528.05
194'231.24		217'970.--		192'502.87	

In diesen Bereich fallen die Spezialfinanzierungen, Wasser, Abwasser und Abfall. Kommentar s. Seite 5.

Die Besserstellung von Fr. 23'700.-- entstand vor allem in folgenden Positionen:

Einsatzkostenversicherung (keine Rechnungsstellung)	Fr.	9'000.--
Raumordnung (Dienstleistungen Dritter)	Fr.	7'300.--
Robidog-Anlagen	Fr.	500.--
Gewässerverbauungen, Beitrag an Kanton	Fr.	6'900.--
Total	Fr.	23'700.--

8 Volkswirtschaft

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'922'828.54	2'921'633.54	2'926'100.--	2'923'800.--	2'931'077.70	2'928'664.20
1'195.--		2'300.--		2'413.50	

Beim Nettoaufwand handelt es sich um die Entschädigung des Ackerbauleiters.

9 Finanzen und Steuern

Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'616'666.71	12'739'768.76	1'455'975.--	12'105'340.--	1'917'965.67	12'430'619.70
	11'123'102.05		10'649'365.--		10'512'654.03

Die Besserstellung von Fr.473'700.—oder 4.45 % ist insbesondere auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Diese wurden, nachträglich gesehen, auf Grund von befürchteten Mindereinnahmen infolge «Corona-Auswirkungen» zu pessimistisch budgetiert.

(+ = Besserstellung / - = Schlechterstellung)

Einkommenssteuern natürliche Personen (NP)	Fr.	70'700.--
Steuerteilungen z.L. NP	Fr.	57'800.--
Rückstellungen Steuerteilungen NP	Fr.	255'000.--
Vermögenssteuern NP (inkl. Steuerteilungen)	Fr.	40'700.--
Steuerteilungen Vermögen z.L. NP	Fr.	19'100.--
Quellensteuern NP	Fr.	87'500.--
Gewinnsteuern + Kapitalsteuern jur. Personen (JP)	Fr.	195'900.--
Grundstückgewinnsteuern	Fr.	53'900.--
Sonderveranlagungen	Fr.	30'800.--
Disparitätenabbau Gemeinden	Fr.	20'700.--
Zinsen langfristige Darlehen	Fr.	12'700.--
Zinsen Forderungen und Kontokorrente	Fr.	25'900.--
Zusätzliche Abschreibungen nach Art. GV 84+85	Fr.	110'740.--
Gewinnablieferung Elektroversorgung	Fr.	43'900.--
Total	Fr.	477'660.--

Spezialfinanzierungen (SF)

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 102'132.50** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 58'080.--.

Gemäss HRM 2 wurden die Anschlussgebühren von Fr. 70'592.-- (Budgetiert Fr. 60'000.--) in der Erfolgsrechnung erfasst und können an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet werden. Für die berechnete Einlage von Fr. 124'920.-- gemäss Tabelle „Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die SF Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen“ wurde somit die budgetierte Resteinlage von Fr. 64'920.-- nicht voll beansprucht. Was sich positiv auf das Rechnungsergebnis der SF Wasser auswirkte. Weiter mussten beim übrigen Unterhalt Tiefbau knapp Fr. 30'000.-- weniger ausgegeben werden als budgetiert.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 171'435.96** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 87'095.--.

Gemäss HRM2 wurden die Anschlussgebühren von Fr. 59'548.-- (Budgetiert Fr. 250'000.--) in der Erfolgsrechnung erfasst und können an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet werden. Für die berechnete Einlage von Fr. 177'167.-- gemäss Tabelle „Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die SF Werterhalt für kommunale Abwasseranlagen“ musste somit, ein nicht vorgesehener Aufwand von Fr. 117'619.-- verbucht werden. Dies erklärt auch den schlechteren Abschluss der SF Abwasser.

SF Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 42'791.26** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 17'500.--.

Damit ergibt sich gegenüber dem Budget eine Besserstellung von Fr. 25'291.--. Minderausgaben gab es insbesondere im Bereich Grünabfuhr. Für den Transport mussten Fr. 10'176.-- und für die Verwertung Fr. 22'319.-- weniger ausgegeben werden als vorgesehen.

Die Verpflichtung in der SF Abfall erhöht sich damit auf Total Fr. 70'461.42.

SF Elektrizitätsversorgung

Die Elektrizitätsversorgung schliesst wie budgetiert mit einer ausgeglichenen Rechnung ab. Die **Gewinnablieferung an die Gemeinde** lag mit **Fr. 188'734.67** um Fr. 43'945.-- über dem Budget.

Der Ertragsüberschuss in der SF Elektro und damit die Gewinnablieferung an die Gemeinde erfolgte u.A. aus dem Dienstleistungsgeschäft für Dritte.

INVESTITIONSRECHNUNG

Im Jahr 2022 wurden Nettoinvestitionen von insgesamt Fr. 4'528'126.—getätigt. Budgetiert waren solche von Fr. 5'105'000.--. Die Nettoinvestitionen sind somit um Fr. 576'874.-- tiefer ausgefallen als geplant.

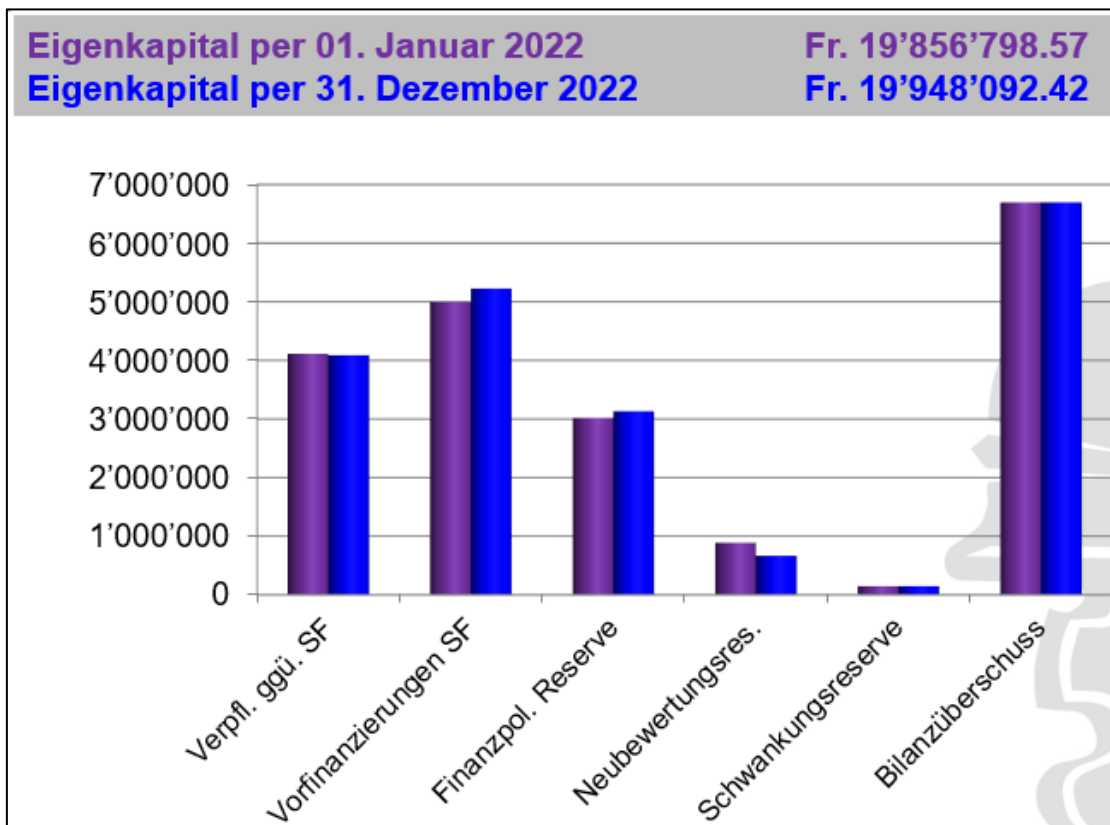
Der Hauptgrund liegt bei der zeitlichen Verschiebung der Investitionen für Grossprojekte wie z.B.:

(= *Minderausgaben* / = *Mehrausgaben*)

EDV Verwaltung	Fr.	20'000.--
Feuerwehrmagazin	Fr.	42'200.--
Schulraumerweiterung altes Schulhaus	Fr.	496'500.--
Sanierung Mehrzweckhalle Projektierung	Fr.	178'900.--
Ersatz Stühle Mehrzweckhalle	Fr.	32'000.--
Diverse Strassenprojekte	Fr.	322'000.--
Sanierung Werkhof	Fr.	254'200.--
Anschaffung Gabelstapler (verschoben)	Fr.	44'400.--
Tiefbau Wasserversorgung	Fr.	440'800.--
Unterhalt Wasserversorgung	Fr.	39'400.--
Abwasserentsorgung	Fr.	584'800.--
Elektrizitätsversorgung	Fr.	89'800.--
Total	Fr.	561'400.--

Situation Eigenkapital

M Pfahrer erläutert die Situation betreffend dem Eigenkapital der Gemeinde wie folgt:



Rechnungsprüfung

Die Jahresrechnung 2022 wurde durch die ROD Treuhand geprüft. Diese beantragt, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 mit Aktiven und Passiven von Fr. 42'936'373.56 und einem Aufwandüberschuss (Gesamthaushalt) von Fr. 26'512.20 zu genehmigen.

Weiter bestätigt die ROD Treuhand, dass im Bereich Datenschutz die gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften eingehalten worden sind.

Diskussion

Es folgen keine Wortmeldungen.

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedete der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 24. April 2023 die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Port wie folgt:

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	19'103'391.39
Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	19'076'879.19
Aufwandüberschuss	Fr.	26'512.20

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	14'513'980.61
Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	14'513'980.61
Ertragsüberschuss	Fr.	0.00

Aufwand Wasserversorgung	Fr.	639'311.75
Ertrag Wasserversorgung	Fr.	741'444.25
Ertragsüberschuss	Fr.	102'132.50

Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	747'524.01
Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	576'088.05
Aufwandüberschuss	Fr.	171'435.96

Aufwand Abfall	Fr.	280'941.48
Ertrag Abfall	Fr.	323'732.74
Ertragsüberschuss	Fr.	42'791.26

Aufwand Elektrizitätsversorgung	Fr.	2'921'633.54
Ertrag Elektrizitätsversorgung	Fr.	2'921'633.54
Erfolg	Fr.	0.00

INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	Fr.	4'540'126.73
	Einnahmen	Fr.	12'000.00
	Nettoinvestitionen	Fr.	4'528'126.73

Nachkredite gem. separater Tabelle	Fr.	1'142'724.60
---	-----	--------------

davon:

- gebunden	Fr.	880'438.14
- in der Kompetenz des GR bzw. der EWV-Kommission	Fr.	262'286.46
- in der Kompetenz der Gemeindeversammlung	Fr.	0.00

Beschluss

Die Jahresrechnung 2022 wird von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt.

12 / 2023	Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2023
04.1500	Werkhof
07.500	Feuerwehr
08.401	Gemeindeliegenschaften; Kenntnisnahme Kreditabrechnung
	Projekt "Werkhof / Feuerwehrmagazin / Sammelstelle"
	Neuer Werkhof Port, Neubau Feuerwehrmagazin und Sammelstelle;
	BD GV; Kreditabrechnung; Kenntnisnahme GV

Ausgangslage

An der Urnenabstimmung vom 24. November 2019 bewilligte die Stimmbevölkerung den Kredit von Fr. 3'900'000.– für den Umbau des Werkhofs an der Spärsstrasse 6 sowie den Neubau eines Feuerwehrmagazins und eventuell Bau einer Abfallsammelstelle.

Im Verlauf des Projekts wurde der Bau der Sammelstelle verworfen. Der verfügbare Kredit reduzierte sich um Fr. 76'000.–.

Es wurden folgende Ausgaben getätigt:

Vorbereitungsarbeiten	Fr.	16'838.95
Gebäude	Fr.	3'369'373.30
Betriebseinrichtung	Fr.	50'771.90
Umgebung	Fr.	10'350.–
Baunebenkosten	Fr.	155'374.40
Photovoltaikanlage	Fr.	149'265.23
Total	Fr.	<u>3'751'973.78</u>

Kreditabrechnung

Kreditbeschluss vom 24.11.2019	Fr.	3'900'000.–
abzüglich geplante Kosten Sammelstelle	Fr.	<u>76'000.–</u>
Total zur Verfügung gestellter Kredit	Fr.	3'824'000.–

Ausgaben inkl. MwSt. **Fr. 3'751'973.78**

Kreditunterschreitung 1.88 % **Fr. 72'026.22**

Kenntnisnahme

Die Kreditabrechnung wird von den Stimmberechtigten zur Kenntnis genommen.

13 / 2023
01.300

Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2023
Gemeindeversammlung
Orientierungen

Sanierung Mehrzweckhalle (S. Loosli)

An der Urne wurde am 21. September 2021 ein Kredit von Fr. 9'430'000.-- genehmigt. Das Baugesuch wurde in der Zwischenzeit eingegeben und aktuell sind die Fachplaner mit den Planungsarbeiten beschäftigt. So müssen z.B. die Erschliessungsleitungen auf Grund des Ostanbaus verlegt werden.

Die kürzlich erfolgte Schutzraumüberprüfung hat aufgezeigt, dass in Portz ein Schutzplatzmanko droht. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, beim erforderlichen Ostanbau (Erdbebensicherheit) einen Schutzraum für 100 Personen zu erstellen. An den Mehrkosten von Fr. 230'000.-- beteiligt sich der Bund wie Schutzraumersatzabgaben mit Fr. 180'000.--.

Der Baubeginn ist für Juli 2024 vorgesehen. Ab diesem Zeitpunkt bis Oktober 2024 wird die Halle ganz geschlossen. Im Anschluss steht die Halle wieder zur Verfügung, nicht aber die Garderoben, welche bis April 2025 weiter geschlossen bleiben. Der Gemeinderat hat sich zu diesem zeitlichen Ablauf entschieden, da dadurch die Bauzeit verkürzt und die Kosten reduziert werden können.

Andererseits ist heute schon bekannt, dass infolge der Bauteuerung von 11 % die Kosten gegenüber dem Kostenvoranschlag um knapp 1 Mio. höher ausfallen werden.

Diskussion

Es werden keine Wortmeldungen gewünscht.

Tempo 30 / Parkraumbewirtschaftung (S. Loosli)

Der Kredit zur Umsetzung des Projektes wurde an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2021 angenommen. Infolge von Beschwerden verzögerte sich die Umsetzung. Die Beschwerden wurden im Juni 2022 vom Regierungsstatthalteramt (RSA) zwar abgelehnt, die Beschwerdeführer haben nun auf die Publikation des Baugesuches wieder Einsprachen eingereicht. Bis zum nächsten Entscheid des RSA bleibt das Projekt weiterhin blockiert.

Mattenstrasse (S. Loosli)

Für die Sanierung der Leitungen und der Mattenstrasse wurde am 15. Mai 2022 an der Urne ein Kredit von Fr. 2'650'000.— gesprochen.

Die Bauarbeiten starten am 3. Juli 2023. In einem ersten Schritt wird der Grundwasserspiegel abgesenkt. Aus versicherungstechnischen Gründen wurden daher bei den umliegenden Gebäuden Rissprotokolle aufgenommen.

Die Anwohner werden rechtzeitig betreffend den Zufahrtsmöglichkeiten und Zugängen zu den Gebäuden informiert.

Herr J.-D. Ducret weist darauf hin, dass am Hubelweg immer noch nicht alle Belagsarbeiten abgeschlossen sind. S. Loosli erklärt, dass Infolge Einzug des Glasfasernetzes durch die SWISSCOM, viele Aufbruchstellen erst provisorisch instand gestellt wurden. Der definitive Belageinbau erfolgt im Sommer 2023.

B. Mühlethaler verweist darauf, dass in verschiedenen weiteren Quartiere Sanierungsbedarf besteht. Dies wird die Bauverwaltung, die Baukommission und die betroffenen Anwohner auch weiter beschäftigen.

14 / 2023
01.300

Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2023
Gemeindeversammlung
Verschiedenes

Der Präsident gratuliert folgenden Personen, bzw. heisst sie herzlich willkommen:

Barbara Tschanz zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Susanne Simonin, zum Stellenantritt per 1. Februar 2023 auf der Gemeindeschreiberei

Jan Burkhalter, zum Stellenantritt per 1. Juni 2023 auf der Bauverwaltung

Lee Zwahlen, zum Abschluss der Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt per Ende Juli.

Andri Leuenberger, zum Abschluss der Lehre als Kaufmann per Ende Juli. A. Leuenberger wird anschliessend, während der Berufsmatur, in Teilzeit durch die EWV weiterbeschäftigt.

Aline Rau, zum Prüfungserfolg als Dipl. Bernische Gemeindeschreiberin.

Offenes Mikrofon

J.-D. Ducret erkundigt sich weiter, warum die Gemeinde gerade jetzt diejenigen Personen anschreibt, deren Sträucher und Bäume in den Strassenraum hineinwachsen. Wäre es nicht besser, dies im Herbst oder Winter zu tun?

B. Mühlethaler erklärt, dass dies dann getan werden muss, wenn die Sträucher im Laub stehen. So ist das Ausmass der Beeinträchtigung und des erforderlichen Rückschnittes besser ersichtlich. Ausserdem stellt ein Sommerschnitt kein Problem dar.

Im Zusammenhang mit der Stromversorgung hat Herr J.-D. Ducret folgende Anliegen.

- Wiese haben die Strassenlampen an Auffahrt um 10.00 Uhr gebrannt?
- Wäre es möglich, die Strassenbeleuchtung während der Nacht teilweise auszuschalten? Eine Lampe blendet ihm direkt ins Schlafzimmer.
- Seine Anfrage bei der Elektroversorgung nach seinem Verbrauch (Jahresvergleich) verlief unbefriedigend.

R. Knuchel nimmt wie folgt Stellung:

- Für die Kontrolle der Strassenbeleuchtung kann es vorkommen, dass diese während des Tages brennt. Warum dies an Auffahrt der Fall war, wird intern abgeklärt.
- Die Strassenbeleuchtung darf aus Sicherheitsgründen während der Nacht nicht ausgeschaltet werden. Sie wird aber nach Möglichkeit auf unter 50 % gedimmt. Stört eine Lampe übermässig, kann evtl. eine Ablendung montiert werden. Dazu soll sich Herr Ducret doch direkt beim Betriebsleiter, Herr Senti, melden.
- Eine detaillierte Abrechnung mit dem genauen Stromverbrauch wird jedem Kunden zugestellt. Für einen Vergleich mit dem Vorjahr kann die entsprechende Rechnung beige-

zogen werden. Ist diese nicht mehr vorhanden, darf sich Herr Ducret bei der EWW melden, welche ihm gerne weiterhelfen wird.

B. Mühlethaler bestätigt, dass die Gemeinde Port die Dienstleistungen z.Hd. der Bürger hoch wertet und die Verwaltung auf Anfrage gerne Auskunft gibt.

Im Zusammenhang mit der Strassenbeleuchtung wird versucht, wo möglich Strom einzusparen. Es gab aber auch schon Reklamationen, weil zu stark gedimmt wurde.

Susanne Monza teilt mit, dass auch der Porter Wald nicht von Neophyten verschont ist. Zusammen mit Pro Natura und der Burgergemeinde führt die «SP plus» am 24. Juni 2023 eine Säuberungsaktion durch, zu der die Bevölkerung eingeladen ist. Abgeschlossen wird die Aktion mit einem gemeinsamen Apéro.

Christian Walther weist auf das Freilichttheater hin, welches ab dem 14. Juli 2023 während vier Wochen im «Weiher» stattfindet. Das OK freut sich über jeden Besuch.

Beat Mühlethaler dankt...

- ...den Anwesenden für die Teilnahme an der Gemeindeversammlung
- ...Frau Flückiger vom Bieler Tagblatt für die Berichterstattung
- ...dem Team Winkelmann für das servieren des Imbisses
- ...der Verwaltung für das Bereitstellen des Saales
- ...N. Wyss für die Bedienung der Technik

Der Präsident schliesst die Versammlung und wünscht allen einen schönen Sommer.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Dienstag, 5. Dezember 2023 statt.

Schluss der Versammlung: 21.10 Uhr.

Namens der Einwohngemeindeversammlung Port

Der Präsident
B. Mühlethaler

Der Sekretär
Ch. Luder